

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 1

TOP 1. Bürgerfrageviertelstunde

Es gab keine Wortmeldungen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 2

TOP 2. Bekanntgabe des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.06.2022

Das Protokoll geht in Umlauf. Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 3

TOP 3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.06.2022

Das Gremium wurde über die Einstellungen eines Erziehers und einer Erzieherin für den Kindergarten in Kenntnis gesetzt.

Das Gremium wurde zudem über die Besetzung der Stelle der Schulleitung der Korbinian-Brodmann-Grundschule mit Wirkung zum 01.08.2022 informiert. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

TOP 4. Baugesuche

4.1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren (§52 LBO): Neubau einer Doppelgarage mit Abstellraum, Flst.Nr. 542, Gemarkung Liggersdorf, Stockäckerweg 5

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 65.

BM Zindler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage vor. Der GR stimmt dem Beschlussvorschlag ohne weitere Aussprache zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Bauvorhaben (Doppelgarage mit Abstellraum) das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 2 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

TOP 4. Baugesuche

4.2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren (§52 LBO): Umbau und Erweiterung, Flst.Nr. 570, Gemarkung Mindersdorf, Höhenstr. 8

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 66.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage ausführlich vor.

BM Zindeler erläutert auf Nachfrage das Verfahren eines Bauantrags, vom Einreichen bei der Gemeindeverwaltung, über die Weiterleitung ans Baurechtsamt, die Bestätigung der Vollständigkeit, die Anhörung der Angrenzer, das Einvernehmen des Gemeinderats und abschließend die Entscheidung der Baurechtsbehörde.

Er erläutert außerdem, dass die Grundflächenzahl (GRZ) durch das Baurechtsamt auf Plausibilität überprüft und im Zweifel durchaus der rechnerische Nachweis erbracht wird.

Die bauordnungsrechtliche Zuständigkeit liegt nicht beim Gemeinderat.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung sowie zu den Ausnahmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 2 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

TOP 4. Baugesuche

4.3. Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren (§52 LBO): Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Flst.Nr. 41/53, Gemarkung Selgetsweiler, Bruckäcker 8

Gemeinderätin Jage erklärt sich bei TOP 4.3 für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 67.

BM Zindeler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage vor. Der GR stimmt dem Beschlussvorschlag ohne weitere Aussprache zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

TOP 4. Baugesuche

4.4. Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren (§52 LBO): Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Flst.Nr. 41/52, Gemarkung Selgetsweiler, Bruckäcker 6

Gemeinderätin Jage erklärt sich bei TOP 4.4 für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 68.

BM Zindeler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage vor. Der GR stimmt dem Beschlussvorschlag ohne weitere Aussprache zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinderätin Jage kehrt nach TOP 4.4 wieder an ihren Platz zurück.-/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

4. Baugesuche

4.5. Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO): Anbau an Ökonomiegebäude, Flst.Nr. 171/4 und 162/1, Gemarkung Kalkofen, Weiherhöfe 2

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 69.

BM Zindeler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage vor. Der GR stimmt dem Beschlussvorschlag ohne weitere Aussprache zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5. Ehrungen

Blutspenderehrung

BM Zindeler begrüßt Herrn Harald Benkler, als zweiten Vorsitzenden und Vertreter des DRK Ortsverband Hohenfels, welcher ihn bei der Blutspenderehrung unterstützen wird.

Für 10-maliges Blutspenden wird Herr Simon Will geehrt.

BM Zindeler verliest die Urkunde und überreicht diese mit der zugehörigen Ehrennadel, einem Weinpräsent und bedankt sich für die wertvolle Unterstützung des gemeinnützigen Werks des Deutschen Roten Kreuzes.

In Abwesenheit wird auch Herr Christian Eichin für 10-maliges Blutspenden geehrt. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt	Sitzungs-/Beschluss-Nr. 8 / 5
TOP 5. Ehrungen	

Ehrung ehrenamtlich tätiger Bürger

„Sehr geehrte Frau Keller,

ich freue mich sehr, dass sie der Einladung gefolgt sind. Sie haben uns vor wenigen Wochen mitgeteilt, dass sie Ende diesen Jahres, nach ungefähr 18 Jahren der ehrenamtlichen Kriegsgräberdenkmalpflege auf unserem Friedhof in Liggersdorf, leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie möchten sich zukünftig anderen Aufgaben und insbesondere ihrem Enkel widmen. Dafür haben wir natürlich Verständnis.

Wir möchten diesen Abend gerne nutzen, um ihnen für dieses Engagement eine kleine Anerkennung zukommen zu lassen und ich hoffe, dass wir ihnen damit eine Freude machen können. Vielen Dank!“

BM Zindeler überreicht als kleines Dankeschön ein Handtuch und eine Packung Merci. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5. Ehrungen

Ehrung langjähriger Mitarbeiter

„Sehr geehrte Frau Dippong, sehr geehrte Frau Effinger, sehr geehrte Frau Baier und sehr geehrte Frau Lohr,

Es freut mich, dass ich sie, zumindest fast alle, heute Abend in unserem Sitzungssaal und zu diesem besonderen Anlass begrüßen darf.

Sie kann heute leider nicht hier sein, aber ich möchte dieses Jubiläum nicht unerwähnt lassen. Frau Dippong hat vor 10 Jahren den Schritt gewagt und ist ein Teil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer schönen Gemeinde geworden. Sie wirkt seither, teilweise von früh bis in den späten Abend, als Reinigungskraft in Rathaus und Gemeindezentrum sowie in der Grundschule. Ab 2015 erweiterte sich ihr Aufgabenfeld mit der Essensausgabe und ab 2017 kam die Reinigung des Museums hinzu. Während der Pandemie hat sie bei der Betreuung in der verlässlichen Grundschule unterstützt und ist nun, nach der Umstellung des Speiseangebots, zu den hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zurückgekehrt. Sie ist flexibel und zuverlässig.

Aus diesem Grund möchte ich mich bedanken und werde ihr bei Gelegenheit ein kleines Dankeschön und die Urkunde überreichen.

Frau Effinger, wir haben uns – so schnell vergeht die Zeit – bereits vor 5 Jahren zu einem Dienstjubiläum im Sitzungssaal getroffen und es liegen nun sogar 25 Jahre erfolgreicher und intensiver Arbeit in unserem Kindergarten hinter ihnen. Ich habe damals bereits betont, dass sie im Jahr 1997, noch unter Bürgermeister a.D. Veit und Frau Buhl, die Einrichtungsleiterin, begonnen haben und dass es viele Änderungen und Bautätigkeiten in dieser Wirkungszeit gab. Auch heute noch gibt es Veränderungen in unserer Kindergartenlandschaft, die unplanbar sind, wie z.B. die Pandemie oder geplante Maßnahmen, wie z.B. die Erweiterung durch die Waldgruppe. Sie könnten uns wahrscheinlich sehr viele Anekdoten zu ihren Erlebnissen und Erfahrungen vortragen.

Für ihre langjährige Treue, ihre ‚Silberhochzeit‘ mit dem Kindergarten und der Gemeinde, möchte ich ihnen nun diesen Gutschein für das Gasthaus ‚Adler‘ und eine Urkunde übergeben.

Frau Baier, es ist ebenfalls nur einen Wimpernschlag her, da haben sie, wie ich es vorhin nannte, die ‚Silberhochzeit‘ mit der Gemeinde gefeiert. Schon sind seit ihrem Dienstbeginn in Hohenfels, im Januar 1992, erneut 5 Jahre vergangen. Sie waren auch in Zeiten der Corona-Pandemie für unsere Bürgerinnen und Bürger die erste Ansprechpartnerin im Rathaus, da unser Bürgerbüro mit Melde- und Passamt nicht ohne persönlichen Kontakt auskommen kann. Sie verfügen über einen großen Erfahrungsschatz und sind daneben ein wichtiges Element unserer Gemeinderatsarbeit und der Bürgerinformation. Es ist nicht immer einfach, daher ergreifen sie zum Ausgleich die Möglichkeit, um am Wochenende oder manchmal sogar unter der Woche, zum Fußball oder zum Eishockey zu gehen.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5. Ehrungen

Aus diesem Grund haben wir ihnen einen Gutschein vom Fanshop der Wild Wings besorgt. Für 30 Jahre mit Leib und Seele für Hohenfels möchte ich ihnen mit diesem Präsent und dieser Urkunde danken.

Frau Lohr, sie haben ebenfalls im Jahr 1992 den Dienst im Rathaus angetreten. Zunächst hatten sie Einzelhandelskauffrau gelernt, sich aber dann umorientiert und wurden zügig, bereits 1993, zur Kassenverwalterin unserer Gemeindekasse. Es gab zwischenzeitlich eine familiäre Unterbrechung, wobei dies keine Auswirkungen auf ihre Arbeit oder ihre Motivation hatte. Sie arbeiten sehr gut und eng mit unserem Kämmerer zusammen und haben, nachdem Herr Mutscheller leider plötzlich von uns gegangen ist, etwas mehr Verantwortung übernommen. Seit kurzer Zeit haben sie nun einen neuen Vorgesetzten und ich habe den Eindruck, dass dies ebenfalls sehr gut funktioniert. Wie wir wissen, sind sie sehr sportlich, sie laufen gerne und fahren leidenschaftlich Fahrrad.

Um diese Hobbies zu unterstützen und zu fördern, haben wir ihnen einen Gutschein von Bike-Discount organisiert. Auch ihnen möchte ich zum 30-jährigen Dienstjubiläum dieses Präsent und die Urkunde überreichen.“

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt	Sitzungs-/Beschluss-Nr. 8 / 5
TOP 5. Ehrungen	

Verabschiedung in den Ruhestand

„Frau Schwörer hat sich entschuldigt, wurde heute Morgen jedoch bereits in der Einrichtung verabschiedet. Wir möchten sie in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden und ihr Dank und Anerkennung für ihre aufopferungsvolle Tätigkeit in unserem kommunalen Kindergarten ausdrücken. Sie hat ihre Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich abgelegt und auf dieser Basis wurde sie im Jahr 2004, zunächst als Mutterschaftsvertretung eingestellt. Im Jahr 2007 wurde die Befristung ihrer Stelle aufgehoben und 2008 trug sie den Wunsch vor, ihre Arbeitszeit aufzustocken. Diesem Anliegen wurde mit Sicherheit auch dank ihrer großen Erfahrung und Persönlichkeit stattgegeben und so konnte sie sich ab 2009 mit ihrer gesamten Arbeitskraft in unserer Einrichtung einbringen. Knapp 18 Jahre war sie in unserem Kindergarten aktiv und hat viele unserer Kinder, in einer prägenden Phase ihres Lebens, begleitet.

Für ihre langjährige Treue und ihr positives Wirken, durfte ich bei der Verabschiedung ein kleines Blumengeschenk im Namen der Gemeinde überreichen und wünschte einen guten und gesunden neuen Lebensabschnitt.“

Es gilt jeweils das gesprochene Wort. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.1. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

Dieser TOP wurde zu Beginn der Sitzung verschoben und nach TOP 14 beraten.

BM Zindeler begrüßt Herrn Helmut Hornstein vom Planungsbüro Hornstein (Überlingen). Herr Hornstein geht auf die eingegangene Stellungnahme aus der Öffentlichkeit ein, über welche im Einzelnen beschlossen wird:

1.2.3 - Das Gremium stimmte der Beibehaltung der zwingend zweigeschossigen Bauweise zu:

Beschluss:

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 2

Enthaltungen: 0

9.2 - Das Gremium stimmte der Beibehaltung der planungsrechtlichen Festsetzung „Vogelschlag“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

9.3 - Das Gremium stimmte der Beibehaltung der planungsrechtlichen Festsetzung „Bodenschutz“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

2.2 - Das Gremium stimmte der Beibehaltung der örtlichen Bauvorschrift „Dachform“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.1. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

2.3 - Das Gremium stimmte der Änderung der örtlichen Bauvorschrift „Mindest- Dachneigung bei Garagen, Carports und Nebengebäuden 15°“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

5.0 - Das Gremium stimmte der Änderung der örtlichen Bauvorschrift „Außenliegende Kellertreppen“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

5.0 - Das Gremium stimmte der Ergänzung der örtlichen Bauvorschrift „Stützmauern“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

5.1 - Das Gremium stimmte der Beibehaltung der örtlichen Bauvorschrift „Einfriedungen“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 7

Gegenstimmen: 3

Enthaltungen: 2

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.1. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Beschlussvorschlag:

Nach Abwägung der bis zum Ende der Frist eingegangenen Anregungen und Bedenken und der Einzelbeschlüsse, empfiehlt die Gemeindeverwaltung das Einvernehmen zum Abschluss dieses Verfahrensbestandteils.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.2. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

Herr Hornstein geht auf die Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange ein, über welche im Einzelnen beschlossen wird:

Abfallrecht und Gewerbeaufsicht

Das Gremium stimmt der Übernahme eines Hinweises zum Abfallrecht in den Textteil des Bebauungsplanes zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Kreisarchäologie:

Das Gremium stimmt der Aktualisierung des Hinweises zur archäologischen Denkmalpflege im Textteil des Bebauungsplanes zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Naturschutz:

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Ergänzung der planungsrechtlichen Festsetzung „9.1 - Außenbeleuchtung“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.2. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Straßenrecht/Straßenbauamt:

BM Zindeler informiert an dieser Stelle über die Gespräche mit dem Landratsamt Konstanz. Die Umsetzung der Linksabbiegespur ergibt nur Sinn, wenn die verkehrliche Gesamtsituation auch mit dem Gehweg und der Querungshilfe vereinbar ist. Ein GR hält es zudem für sinnvoll, den Platz für eine Bushaltestelle einzuplanen.

Das Gremium stimmt dem Anschluss des neuen Baugebietes an die Kreisstraße (K 6176) über eine Linksabbiegespur zu, sofern eine verkehrstechnisch gute Lösung ausgearbeitet werden kann.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Wasserwirtschaft und Bodenschutz:

Es folgt ein Austausch über die Hochwassergefahrenkarte. BM Zindeler wird mit der Wald & Corbe Consulting GmbH (Hügelsheim) das Gespräch suchen.

Das Gremium stimmt dem vorgeschlagenen Regenwasserbewirtschaftungskonzept mit der Anlage einer zentrale Retentionsmulde südlich der Kreisstraße (K6176) und der Installation von Retentionsraumzisternen auf den einzelnen Baugrundstücken zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Vermessung:

Das Gremium lehnt die vorgeschlagene Änderung der Bezeichnung des Bebauungsplanes ab, da die Gemarkung des Bebauungsplans auch in dieser Form eindeutig ist.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf
6.2. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf**

Netze BW GmbH

Das Gremium stimmt der Ausweisung eines Standortes für eine Strom- Umspannstation im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Polizeipräsidium Konstanz

Das Gremium stimmt der Beibehaltung der festgesetzten Fahrbahnbreiten zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Ausweisung des Quartiersplatzes außerhalb des Straßenraumes zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Änderung der planungsrechtlichen Festsetzung „Nr. 5.0 - Flächen für Stellplätze, Garagen und Carports“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Ergänzung der örtlichen Bauvorschrift „Nr. 5.1 - Einfriedungen, Abgrenzungen“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

6.2. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Stadt Stockach - Baurechtsamt

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Änderung der örtlichen Bauvorschrift „Nr. 2.5 - Dachformen“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Das Gremium stimmt der vorgeschlagenen Änderung der örtlichen Bauvorschrift „Nr. 5.1 - Einfriedungen“ zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Es folgt ein intensiver Austausch über Ausgestaltung und Auswirkung der Grundflächenzahl (GRZ). Insbesondere werden die benötigten Ökopunkte und die Einschränkungen der Bauherren bei z.B. barrierefreiem Wohnen diskutiert. BM Zindeler weist darauf hin, dass das abzusetzende Maß bei der Beschlussfassung gut gewählt werden sollte, da dieses Auswirkungen auf benachbarte Baugebiete haben könnte. Da es sehr unterschiedliche Meinungen im Rat gibt, lässt BM Zindeler zunächst über den entferntesten Vorschlag abstimmen.

Das Gremium lehnt die zulässige Überschreitung der festgelegten Grundflächenzahl im WA 1 bis zu einem Gesamtwert von 0,60 ab.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 5

Gegenstimmen: 7

Enthaltungen: 0

Das Gremium stimmt der zulässigen Überschreitung der festgelegten Grundflächenzahl im WA 1 bis zu einem Gesamtwert von 0,55 zu.

Beschluss

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 2
Enthaltungen: 0

5

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf
6.2. Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, Bebauungsplan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Das Gremium stimmt der Beibehaltung der festgesetzten Baugrenzen zu.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 12
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorschlag:

Nach Abwägung der bis zum Ende der Frist eingegangenen Anregungen und Bedenken und der Einzelbeschlüsse, empfiehlt die Gemeindeverwaltung das Einvernehmen zum Abschluss dieses Verfahrensbestandteils.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.
Ja-Stimmen: 12
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 7

**TOP 7. Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung und Erweiterung, OT Kalkofen
7.1. Beratung und Beschlussfassung zum geänderten Planentwurf „Schloss Hohenfels“, 2.
Änderung und Erweiterung, OT Kalkofen**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 71.

BM Zindler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Der GR beschließt ohne weitere Aussprache über diesen TOP.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bebauungsplanentwurf „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung und Erweiterung, OT Kalkofen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1

Die Gemeinderäte Freudemann und Bezikofer waren bei der Abstimmung nicht im Raum. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 7

**TOP 7. Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung und Erweiterung, OT Kalkofen
7.2. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung und Erweiterung, OT Kalkofe**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 71.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt vor.

Der GR beschließt ohne weitere Aussprache über diesen TOP.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung und Erweiterung, OT Kalkofen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die Gemeinderäte Jage und Freudemann waren bei der Abstimmung nicht im Raum. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 8

TOP 8. Flächennutzungsplan - Sondergebiet

8.1. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Sondergebiets von Schloss Hohenfels, OT Kalkofen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 72.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Hierbei erläutert er die Forderung zur Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) durch das Regierungspräsidium Freiburg und das Landratsamt Konstanz und auf Nachfrage erklärt er den zu ändernden Bereich.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der beabsichtigten Änderung des bestehenden Flächennutzungsplans, im Bereich des Sondergebiets von Schloss Hohenfels, OT Kalkofen das Einvernehmen zu erteilen. Das Änderungsverfahren soll durch das Planungsbüro Helmut Hornstein (Überlingen) begleitet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 2 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 9

**TOP 9. Bebauungsplan „Bruckäcker, OT Selgetsweiler
9.1. Beratung und Beschlussfassung zur Straßenbenennung im Baugebiet „Bruckäcker“, OT
Selgetsweiler**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 73.

BM Zindler stellt den Sachverhalt kurz vor und der GR beschließt diesen ohne weitere Aussprache.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Straßennamen „Bruckäcker“ für das Neubaugebiet „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 10

**TOP 10. Tiefbaumaßnahmen in Verbindung mit dem Ausbau des Erdgas- und Glasfasernetzes,
OT Kalkofen**

10.1. Information über den Stand der Baukostenfortschreibung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 74.

BM Zindler informiert den GR über den Sachstand. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 10

TOP 10. Tiefbaumaßnahmen in Verbindung mit dem Ausbau des Erdgas- und Glasfasernetzes, OT Kalkofen

10.2.Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen im Bereich „Am Josenberg“ und „Kahlweg“, OT Kalkofen sowie Kosten der Aushubentsorgung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 74.

BM Zindler stellt den Sachverhalt ausführlich anhand der Sitzungsvorlage vor.

Es folgt eine ausführliche Aussprache über die zugrundeliegenden Haushaltsansätze, die einzelnen Gewerke und die Mehrkosten. Die Umsetzung der Gesamtmaßnahme wurde vor Beginn bewusst auf zwei Jahre aufgeteilt und es gab zwischenzeitlich mehrere Änderungen, daher ist die Aufschlüsselung spontan schwierig, daher wird dem Rat eine Übersicht nachgereicht.

Das Gremium ist sich einig, dass auch bei den Sanierungsmaßnahmen diverse Synergieeffekte vorhanden sind und diese genutzt werden müssen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Durchführung der Sanierungsmaßnahmen im Bereich „Am Josenberg“ und „Kahlweg“, OT Kalkofen sowie den Kosten für die Aushubentsorgung, für insgesamt ca. 328.000 Euro (brutto), das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 11

TOP 11. Breitbandausbau (FTTB)

11.1. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe der Kabel- und Spleißarbeiten; hier: OT Kalkofen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 75.

BM Zindler geht anhand der Sitzungsvorlage näher auf die Vergabe der Kabel- und Spleißarbeiten ein.

Es folgt eine Aussprache zur Übergabe der Infrastruktur an die BLS-Breitbandversorgung Landkreis Sigmaringen mbH (Sigmaringen) und die Auswirkungen für die Gemeinde Hohenfels. Die vertraglichen Regelungen sind sehr komplex, da eigentumsrechtliche, steuerrechtliche und wirtschaftliche Faktoren einfließen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der BLS-Breitbandversorgung Landkreis Sigmaringen mbH (Sigmaringen) das Einvernehmen zur Vergabe der Kabel- und Spleißarbeiten für die 3. FTTB Anschlusswelle, an die Fa. t&t Renz GmbH (Radolfzell am Bodensee), für den Angebotspreis von 132.022,18 Euro (brutto), zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 12

TOP 12. Information über die Planung der Barrierefreiheit der örtlichen Bushaltestellen, hier: Zwischenstand und Antragstellung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 76.

BM Zindler informiert das Gremium anhand der Sitzungsvorlage über den Sachverhalt.

Momentan wird von Kosten in Höhe von ca. 280.000 EUR (brutto) ausgegangen. Es folgt nun die Antragstellung, anschließend folgen Ausführungsplanung, Ausschreibung und Vergabe der Maßnahmen.

Die bauliche Umsetzung kann voraussichtlich im April 2023 beginnen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 13

**TOP 13. Gemeinsame Abwasserlösung auf den „Weiherhöfen“, OT Kalkofen
13.1. Information über den Planungsstand**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 77.

BM Zindler informiert das Gremium über den Stand der Planungen.

Auf Nachfrage erläutert er, dass er mit den vor Ort lebenden Anliegern sprechen konnte und diese künftig an die zentrale Abwasserbeseitigung anschließen müssen. Im Herbst soll noch ein Gespräch zwischen Anliegern, Ingenieur und Gemeinde stattfinden.

Bei der Aussprache werden die aktuelle Lage der Wasserleitung und ein möglicher Anschluss des Waldkindergartens thematisiert. Weiter wurde auf eine mögliche Straßensanierung und die daraus resultierenden Mehrkosten hingewiesen. Diese müssten gegebenenfalls im nächsten Haushalt berücksichtigt werden. Die Kosten einer möglichen Straßensanierung könnten mit der ausführenden Firma verhandelt werden. Einen verlässlichen Preis kann man derzeit nicht in Erfahrung bringen.

Darüber hinaus wird über den Leitungsquerschnitt und die Löschwasserversorgung gesprochen. Die Dimension der Leitung sollte noch einmal hinsichtlich der Notfallversorgung des landwirtschaftlichen Betriebs sowie einer möglichen Reduzierung der Löschwasserzisterne betrachtet werden.

Auf Nachfrage führt BM Zindler an, dass lediglich ein Schmutzwasserkanal vorgesehen ist. Das anfallende Niederschlagswasser muss vor Ort versickern. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 13

**TOP 13. Gemeinsame Abwasserlösung auf den „Weiherhöfen“, OT Kalkofen
13.2. Beratung und Beschlussfassung über die Beantragung der Fördermittel**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 77.

BM Zindler informiert das Gremium über die erste Baukostenschätzung, welche bei ca. 630.000 Euro (brutto) liegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Beantragung von Fördermitteln nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft (FrWw) zur „Gemeinsamen Abwasserlösung“ auf dem „Weiherhöfen“, OT Kalkofen, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 14

TOP 14. Essensgebühren für Krippe, Kindergarten und verlässliche Grundschule
14.1. Beratung und Beschlussfassung über die künftigen Essensgebühren für Krippe, Kindergarten und verlässliche Grundschule

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 78.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage vor.

Es folgt ein kurzer Austausch über die steigenden Lebensmittelpreise durch die derzeitige Inflation. Mit der Vinzenz Service GmbH (Sigmaringen) wurden die Kosten vertraglich bis 2023 fixiert.

Kämmerer Ossola stellt anschließend die Kalkulation der Gebühren vor und geht auf die unterschiedliche Gewichtung von Krippe, Kindergarten und Grundschule ein.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, den vorliegenden Gebühren, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 14

**TOP 14. Essensgebühren für Krippe, Kindergarten und verlässliche Grundschule
14.2. Beratung und Beschlussfassung über eine Teilerstattung der Essensgebühren für
den Zeitraum von 01.01.2022 bis 31.08.2022**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 78.

BM Zindler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage vor und erläutert die Hintergründe zur einmaligen Teilerstattung der Essensgebühren im Zeitraum von 01.01.2022 bis 31.08.2022. Die kalkulierte Erstattung liegt insgesamt bei ca. 2.200 Euro.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt den vorgeschlagenen einmaligen Erstattungsbeträgen, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 15

TOP 15. Kindergartengebühren

15.1. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme des gemeindeeigenen Kindergartens

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 79.

BM Zindeler stellt die Sitzungsvorlage vor und geht insbesondere auf ein neues Betreuungsmodell ein, welches zukünftig und abhängig vom tatsächlichen Bedarf umgesetzt werden könnte.

Es folgt die Vorstellung der Kalkulation durch Kämmerer Ossola und eine Aussprache zur moderaten Anpassung der Gebühren.

Gemeinderat Freudemann stellt den Antrag, dass die Gebühren für die Inanspruchnahme des gemeindeeigenen Kindergartens, anstatt den vorgeschlagenen 3,9 Prozent, um 5 Prozent erhöht werden:

Beschluss:

Der Gemeinderat lehnt den Beschlussvorschlag ab.

Ja-Stimmen: 2

Gegenstimmen: 9

Enthaltungen: 1

Anschließend wird über den vorliegenden Verwaltungsvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, dem vorliegenden Satzungsentwurf der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme des gemeindeeigenen Kindergartens, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 2

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 15

TOP 15. Kindergartengebühren

15.2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass von Kindergartengebühren

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 79.

BM Zindeler informiert über den aktuellen Ausfall in der Spatzengruppe und schlägt vor, dass der Beschlussvorschlag noch einmal angepasst wird und beide Krippengruppen identisch entlastet werden.

Es folgt eine kurze Aussprache über die allgemeine Situation im Kindergarten. Weiter findet ein Austausch über die finanziellen Auswirkungen dieses Beschlusses statt und es wird darum gebeten, die Summe im Beschluss aufzuführen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem einmaligen Erlass der Kindergartengebühren für die Waldkindergartengruppe (100 Prozent), die Igel-Krippengruppe (40 Prozent) und die Spatzen-Krippengruppe (40 Prozent), jeweils bezogen auf einen Gebührenmonat, das Einvernehmen zu erteilen. Dies entspricht einer Erstattung in Höhe von ca. 3.500 Euro.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 2 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 16

TOP 16. Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren für die Inanspruchnahme der verlässlichen Grundschule

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 80.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt vor und übergibt Kämmerer Ossola erneut das Wort.

Er stellt die Gebührenkalkulation vor und geht insbesondere auf den geringen Kostendeckungsgrad bei der verlässlichen Grundschule ein. Auf der anderen Seite sollten aus Sicht der Verwaltung auch sozialverträgliche Anpassungen vorgenommen werden.

BM Zindeler erläutert darüber hinaus, dass ein Beschluss gefasst werden muss, um im September die Gebühren erheben zu können.

Gemeinderat Freudemann stellt den Antrag, dass die Gebühren für die Inanspruchnahme der verlässlichen Grundschule, anstatt den vorgeschlagenen 10 Prozent, um 15 Prozent erhöht werden:

Beschlussvorschlag:

Die Gebühren für die Inanspruchnahme der verlässlichen Grundschule sollen um 15 Prozent erhöht werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 7

Gegenstimmen: 5

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 17

TOP 17. Schließanlage der Gemeinde Hohenfels

**17.1. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Schließanlage hier:
Grundschule, Waldkindergarten und ggf. Kindergarten**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 81.

BM Zindler erläutert kurz die Vorlage und stellt den Umfang der diesjährigen Umstellung zur Diskussion. Nach kurzer Aussprache zum vorhandenen Haushaltsansatz und den Zeitraum zur Umsetzung ergeht folgender Beschluss.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Vergabe der Schließanlage im Waldkindergarten und in der Grundschule an die Steinmann GmbH (Singen), in Höhe von 12.834,88 EUR (brutto), das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 18

TOP 18. Krisenmanagement – Wärme- und Stromversorgung
18.1. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung von Sofortmaßnahmen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 82.

Der Sachverhalt und die vorgesehenen Sofortmaßnahmen werden von BM Zindeler in kurzer Form vorgetragen. Außerdem erläutert er, dass ein kleiner Krisenstab, aus Vertretern der Feuerwehr und der Gemeindeverwaltung, einberufen werden soll, um das Vorgehen zu koordinieren.

Aus dem Gremium werden der Verwaltung folgende Anregungen mitgegeben:

- Priorität sollte eine funktionierende Wasserversorgung haben.
- Die Heizöltanks in der alten Schule sind relativ neu und nutzbar.
- Anstatt ein Wärmeangebot in der Hohenfelshalle oder in der alten Schule vorzubereiten, sollten die besser isolierten Dorfgemeinschaftshäuser genutzt werden.
- Das Internet funktioniert bei Stromausfall nicht. Wie kann die Verwaltung ohne Internet handlungsfähig bleiben und auf Daten vom Rechenzentrum zugreifen?
- Das Mobilfunknetz ist ohne Strom nicht nutzbar. Wie kann die Kommunikation aussehen?

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Durchführung der Sofortmaßnahmen, in Bezug auf das Krisenmanagement zur Wärme- und Stromversorgung, das Einvernehmen zu erteilen und den Bürgermeister mit der entsprechenden Entscheidungskompetenz auszustatten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 2

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 19

TOP 19. Haushaltszwischenbericht 2022

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 83.

BM Zindler erläutert, dass die Verwaltung dem Wunsch nach einem Zwischenbericht gerne nachkommt und übergibt an Kämmerer Ossola, welcher den Haushaltszwischenbericht 2022 vorstellt.

Er gibt zu bedenken, dass die Zahlen einer Halbjahresübersicht in aller Regel mit Vorsicht zu genießen sind, da es sich um eine Momentaufnahme handelt. Es gibt Maßnahmen, welche bereits im ersten Halbjahr abgeschlossen werden konnten, andere Projekte werden erst im zweiten Halbjahr begonnen und abgerechnet.

Anhand seiner Hochrechnung für die zweite Jahreshälfte lässt sich ein positiver Trend ableiten und es besteht die Hoffnung, dass das Haushaltsjahr besser abgeschlossen werden kann, als prognostiziert wurde. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 20

TOP 20. Anträge aus dem Gemeinderat

Müllverbrennungsanlage in Meßkirch

Ein GR macht auf eine geplante Müllverbrennungsanlage in Meßkirch aufmerksam. Er verweist auf die Möglichkeit der Bürgerinnen und Bürger, sich an einer Petition gegen das Vorhaben zu beteiligen. Auf Nachfrage teilt BM Zindeler mit, dass die Gemeinde in diesem Zusammenhang noch nicht angehört oder beteiligt wurde.

Hochwasserschutz

Einen GR interessiert, was es mit den Messpegeln, die in der letzten Sitzung thematisiert wurden, auf sich hat. BM Zindeler erläutert, dass die Pegel an strategisch wichtigen Punkten im Gewässer angebracht werden sollen und Daten übermitteln. Diese Informationen können die Prognose zu Gefahrensituation und Schutzmaßnahmen verbessern.

Müll in Deutwanger Straße

Zudem fragt der GR nach, wie der Stand in Bezug auf den angesprochenen Müll in der Deutwanger Straße, OT Mindersdorf ist. BM Zindeler erläutert, dass die Situation unmittelbar nach der Sitzung geklärt wurde.

Baugebiet "Dietersberg", OT Mindersdorf

Der GR interessiert sich außerdem für den Hochwasserdamm, welcher im Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf erwähnt wurde. Er regt an, über einen kaskadierten Damm ab dem Friedhof nachzudenken. BM Zindeler erläutert hierzu, dass die Art und Weise zur Umsetzung bei der Erschließungsplanung definiert werden kann.

Städteinitiative „Tempo 30“

Ein GR erläutert, dass die Städte und Gemeinden sich immer wieder erfolglos mit den zuständigen Straßenbehörden auseinandersetzen müssen. Die Städteinitiative „Tempo 30“ nimmt dieses Thema auf und möchte die Allmacht der zuständigen Behörden durchbrechen und die Eigenverantwortung der Gemeinden soll gestärkt werden. Es wird darum gebeten, dies in einer weiteren Sitzung als TOP aufzunehmen.

Beginn der Gemeinderatssitzung / Zustellung des Protokolls

Ein GR kritisiert den frühen Beginn der letzten beiden Sitzungen sowie den Empfangszeitpunkt von Unterlagen und Protokollen. BM Zindeler verwies auf die Größe der Tagesordnungen und die gesetzlichen Regelungen, welche allesamt eingehalten wurden.

Tag der offenen Tür am Waldkindergarten, OT Kalkofen

Abschließend drückte ein GR seinen Unmut aus, dass lediglich drei Ratsmitglieder zum offiziellen Teil erschienen sind. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **27. Juli 2022**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 21

TOP 21. Bekanntgaben des Bürgermeisters

BM Zindler erläutert mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben. -/-

Bürgermeister:

Gemeinderat:

Schriftführerin: